

Verifizierungsstatement: CO₂-Footprint Berner Kantonalbank 2023 (Zusammenfassung)

GEGENSTAND DER PRÜFUNG

Swiss Climate wurde von der Berner Kantonalbank AG beauftragt, die Daten hinsichtlich des CO₂-Footprints 2023 des Unternehmens zu prüfen. Swiss Climate führte die Prüfung in Übereinstimmung mit dem Standard "AA1000AS v3 Type 2 moderate-level assurance" durch.

Swiss Climate hat folgende Elemente geprüft:

- Verwendete Standards für die Berechnung des CO₂-Footprints
- Rohdaten: Genauigkeit und Nachvollziehbarkeit
- Angewandte Methodologie des CO₂-Footprints, einschliesslich organisatorische und operative Systemgrenzen, Datenqualität, Umrechnungsfaktoren, Emissionsfaktoren, Rechnungswege; mit Fokus auf die Nachvollziehbarkeit und Plausibilität der einzelnen Angaben
- Definierte Verantwortlichkeiten, Prozesse und Systeme zur Erfassung und Konsolidierung der Bilanzdaten.

CO₂-FOOTPRINT

Swiss Climate hat folgende Treibhausgasemissionen für das Jahr 2023 verifiziert:

	t CO ₂ e
Scope 1	601
- Heizung (Erdgas, Heizöl)	490
- Geschäftsreisen	27
- Kältemittel	85
Scope 2 (market-based)	44
- Fernwärme	43
- Strom	0
Scope 3	460
- Strom (vorgelagerte Prozesskette)	43
- Heizung (vorgelagerte Prozesskette)	134
- Geschäftsreisen	112
- Papier	129
- Wasser	6
- Abfall	36
Total	1'105

URTEIL

Auf der Grundlage der durchgeführten Prozesse und Verfahren liegt kein Hinweis dafür vor, dass die zur Verfügung gestellten und eingeforderten Dokumente zur Datensammlung und Berechnung des CO₂-Footprints die Leistung des Unternehmens in Sachen CO₂-Management nicht korrekt wiedergeben oder nicht im Wesentlichen richtig sind, den internationalen Standards wie ISO 14064-1 und Greenhouse Gas Protocol nicht entsprechen, und der CO₂-Footprint die Kriterien der Relevanz, Vollständigkeit, Konsistenz, Transparenz und Genauigkeit nicht erfüllt.

UNTERSCHRIFTEN SWISS CLIMATE

Leitender Auditor:



Othmar Hug, Geschäftsführer

Bern, 8. Februar 2024

Interner Review:



Luka Blumer, Senior Consultant